

## Kniearthrose

### Akupunktur: Forscher untersuchten die Nadeln als letzten Versuch vor einem Ersatzknie

Für manche Arthrose-Geplagte ist es der letzte Ausweg: ein künstliches Knie-Gelenk. Doch ein Blick auf kostengünstige und schonende Alternativen lohnt.

Eine britische Studie zeigt, dass Akupunktur bei einem Teil der Betroffenen die Beschwerden lindert. Beinahe jeder fünfte Brite über 50 Jahre kämpft mit einer Arthrose im Knie. In Deutschland wurden 2010 mehr als 200'000 Patienten wegen Kniegelenksarthrose im Krankenhaus behandelt. Ob mit Krafttraining, Sport oder Medikamenten – die Schmerzen bekommen die Patienten damit nur unbefriedigend in den Griff. Schlussendlich landen viele auf dem OP-Tisch, wo ihnen eine Knieprothese eingesetzt wird. Selbst mit einem neuen Knie aber klagen etwa 15 Prozent der Betroffenen nach drei bis vier Jahren wiederum über starke Knieschmerzen, ein knappes Fünftel ist mit dem Operationsergebnis unzufrieden, zeigen britische Daten. Als alternative und ergänzende Behandlungsmethode hat sich die Akupunktur als sehr hilfreich bewiesen. Schon 2005 bewiesen Deutsche Ärzte die schmerzlindernde Wirkung von Akupunktur bei Knieschmerzen. Eine gross angelegte Studie in Grossbritannien zeigte nun, dass die Betroffenen von den regelmässigen Sitzungen profitieren, sie hatten weniger Schmerzen sowie ein beweglicheres und besser funktionierendes Kniegelenk. Ausserdem, so rechneten die Ärzte aus, sparte die Nadeltherapie gegenüber dem Knieersatz bis zu 100'000 britische Pfund im Jahr. Die Japanische Akupunktur ist ein ganzheitliches Behandlungskonzept, welches eine starke Wirkung auf den Bewegungsapparat hat. Verspannungen, Überdehnungen, entzündliche Muskeln, Sehnen und Bänder profitieren von der entspannenden Wirkung. Die Durchblutung wird messbar

erhöht und fördert den Heilungsprozess. Ein arthrotisches Knie kann auch mit Akupunktur nicht repariert werden, aber die entzündlichen und damit schmerzhaften Parameter können deutlich verbessert werden. Die Japanische Akupunktur ist eine zeitgemässe, gut tolerierbare Therapie, die sowohl den präventiven Bedürfnissen als auch den akuten Symptomen von Knieschmerzen entspricht. Die enge Vernetzung mit Therapeuten und Ärzten bilden ein fundiertes Team, dass den Klienten in unserer Praxis auf einer breiten Basis abholt.

Unsere Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.



Bernhard Frutiger  
Japanische/Chinesische  
Akupunktur SBO-TCM  
Marktgasse 21  
3800 Interlaken  
Telefon 033 821 61 56  
[www.frutiger-sarbach.ch](http://www.frutiger-sarbach.ch)